

Literaturliste (LABG 2009; GyGe/ G/ HRGe)

Themenfeld: Bildungsübergänge

Dumont, H., Maaz, K.; Neumann, M. & Becker, M. (2014). Soziale Ungleichheiten beim Übergang von der Grundschule in die Sekundarstufe I. Theorie, Forschungsstand, Interventions- und Fördermöglichkeiten. In *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft* 17 (2014) Suppl.24, S. 141-165.

Equit, C. & Ruberg, C. (2012). Übergänge: Bildungsbiografische Perspektive. In N. Berkemeyer, S.-I. Beutel, H. Järvinen & S. van Ophuysen (Hrsg.), *Übergänge bilden. Lernen in der Grund- und weiterführenden Schule* (S. 3-22). Köln: Carl Link.

Faust, G. (2011). Übergänge in den Sekundarbereich. In W. Einsiedler, M. Götz, A. Hartinger, F. Heinzel, J. Kahlert & U. Sandfuchs (Hrsg.), *Handbuch Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik* (S. 252-256; 3., vollst. überarb. Aufl.). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

Stubbe, T. C., Bos, W. & Euen, B. (2012). Der Übergang von der Primarstufe in die Sekundarstufe. In W. Bos, I. Tarelli, A. Bremerich-Vos & K. Schwippert (Hrsg.), *IGLU 2011. Lesekompetenzen von Grundschulkindern in Deutschland im internationalen Vergleich* (S. 209-226). Münster: Waxmann.

Tillmann, K.-J. (2013). Einführung. Die Bewältigung von Übergängen im Lebenslauf – eine biografische Perspektive. In G. Bellenberg & M. Forell (Hrsg.), *Bildungsübergänge gestalten. Ein Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis* (S. 15-31). Münster: Waxmann.

Wagner, W., Helmke, A. & Schrader, F.-W. (2009). Die Rekonstruktion der Übergangsempfehlung für die Sekundarstufe I und der Wahl des Bildungsgangs auf der Basis des Migrationsstatus, der sozialen Herkunft, der Schulleistung und schulklassenspezifischer Merkmale. In J. Baumert, K. Maaz & U. Trautwein (Hrsg.), *Bildungsentscheidungen* (S. 183-204). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften. [Zeitschrift für Erziehungswissenschaft; Sonderheft 12]

Wischer, B. & Schulze, N. (2012). Übergänge in die Sekundarstufe I – Schultheoretische Perspektiven zu strukturellen Aspekten, Problemen und Effekten. In N. Berkemeyer, S.-I. Beutel, H. Järvinen & S. v. Ophuysen (Hrsg.), *Übergänge bilden. Lernen in der Grund- und weiterführenden Schule* (S. 23-46). Köln: Carl Link.

Themenfeld: Demokratiepädagogik und Partizipation

Beutel, S.-I./Ruberg, C. (2023): Ungewissheit als Erfahrung in der Demokratie. Jahrbuch Demokratiepädagogik und Demokratiebildung. Wochenschau Verlag.

Beutel, S.-I., Beutel, W. & Gloe, M. (2021): Demokratische Schulentwicklung. In B. Debus, T. Debus, P. Massing & S. Achour (Hrsg.), *Demokratiebildung* (S. 14-20). Schwalbach/Ts.: Wochenschau. [Sonderausgabe; Sek. I + II].

Beutel, W. (2023): Demokratiepädagogik, Demokratiebildung und Schule. In *Pädagogik: Demokratielernen* 3/23, S.14-19.

Beutel, W./Gloe, M./Himmelman, G./Lange, D./Reinhardt, V./Seifert, A. (Hrsg.): *Handbuch Demokratiepädagogik*. Frankfurt/a.M: Wochenschau.

Braegger, G./Rolf, H.-G. (Hrsg.): Handbuch Lernen mit digitalen Medien. Weinheim: Beltz.

Burth, H.-P. & Reinhardt, V. (Hrsg.). (2020): *Wirkungsanalyse von Demokratie-Lernen. Empirische und theoretische Untersuchungen zur Demokratiedidaktik in Schule und Hochschule*. Opladen/Berlin: Barbara Budrich. [Freiburger Studien zur Politikdidaktik; 3].

Förster, M., Beutel W. & Fauser, P. (Hrsg.) (2019): *Angegriffene Demokratie? Zeitdiagnosen und Einblicke*. Frankfurt/a.M.: Wochenschau.

Kenner, S. & Lange D. (Hrsg.) (2018): *Citizenship Education. Konzepte, Anregungen und Ideen zur Demokratiebildung*. Frankfurt/a.M.: Wochenschau.

Krappmann, Lothar (2022): Kinderrechte, Schule, Demokratie. In M. Pirner, M. Gläser-Zikuda & M. Krennerich, Menschenrechte von Kindern und Jugendlichen im Kontext Schule. Frankfurt: Wochenschau-Verlag, 31 – 45.

Themenfeld: Gymnasiale Oberstufe

Benner, D. (2008). Bildung – Wissenschaft – Kompetenz. Alte und neue Zusammenhänge zwischen Lehren und Lernen in der Oberstufe. In J. Keuffer & M. Kublitz-Kramer (Hrsg.), *Was braucht die Oberstufe? Diagnose, Förderung und selbstständiges Lernen* (S. 47-64). Weinheim: Beltz.

Hahn, S. (2008). Wissenschaftspropädeutik: Der »kompetente« Umgang mit Fachperspektiven. In J. Keuffer & M. Kublitz-Kramer (Hrsg.), *Was braucht die Oberstufe? Diagnose, Förderung und selbstständiges Lernen* (S. 157-168). Weinheim: Beltz.

Heck, G., Edlich, G. & Ballauff, T. (1978). *Die Sekundarstufe II. Grundlagen – Modelle – Entwürfe*. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft.

Huber, L. (2008). Kanon oder Interesse? Eine Schlüssel-Frage der Oberstufen-Reform. In J. Keuffer & M. Kublitz-Kramer (Hrsg.), *Was braucht die Oberstufe? Diagnose, Förderung und selbstständiges Lernen* (S. 20-35). Weinheim: Beltz.

Lennert, R. (Hrsg.). (1971). *Das Problem der gymnasialen Oberstufe*. Bad Heilbrunn/Obb.: Klinkhardt.

Lin-Klitzing, S., Di Fuccia D. & Müller-Frerich, G. (Hrsg.), *Aspekte gymnasialer Bildung. Beiträge zu gymnasialer Bildungstheorie, Unterrichts- und Schulentwicklung* (darin S. 29-70). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

Reble, A. & Hülshoff, T. (Hrsg.). (1975). *Zur Geschichte der höheren Schule. 19. und 20. Jahrhundert* (Bd. 2). Bad Heilbrunn/Obb.: Klinkhardt.

Stöffler, F. & Förtsch, M. (Hrsg.). (2014). *Abitur im eigenen Takt. Die flexible Oberstufe zwischen G8 und G9*. Weinheim/Basel: Beltz.

Wicke, E. (1998). Selbstbestimmung und Allgemeinbildung. Anmerkungen zur Geschichte der Oberstufenreform. In R. Messner, E. Wicke & D. Bosse (Hrsg.), *Die*

Zukunft der gymnasialen Oberstufe. Beiträge zu ihrer Weiterentwicklung (S. 28-53). Weinheim: Beltz.

Themenfeld: Individualisierung, Förderung und Differenzierung

Beutel, S.-I., Dignaß, D., Geweke, M. & Xylander, B. (Hrsg.). (2023). Lernpotenziale erschließen, Begabungen fördern für alle. *Beilage zum Friedrich Jahresheft: Begabungen*.

Beutel, S.-I., Glesemann, B., Wehe, I., Burghoff, M. & Stebner, F. (2015). Selbstständigkeit fördern, Verständigung ermöglichen, Lernwege begleiten. Münster: Waxmann.

Böttcher, W., Brockmann, L., Hack, C. & Luig, C. (2022) (Hrsg.). Chancenungleichheit: geplant, organisiert, rechtlich kodifiziert. Tagungsband der Kommission Bildungsorganisation, Bildungsplanung und Bildungsrecht, Münster: Waxmann.

Bohl, T., Batzel, A. & Richey, P. (2012). Öffnung – Differenzierung – Individualisierung – Adaptivität. Charakteristika, didaktische Implikationen und Forschungsbefunde verwandter Unterrichtskonzepte zum Umgang mit Heterogenität. In T. Bohl, M. Bönsch, M. Trautmann & B. Wischer (Hrsg.), *Binnendifferenzierung. Teil 1: Didaktische Grundlagen und Forschungsergebnisse zur Binnendifferenzierung im Unterricht* (S. 40-69). Immenhausen bei Kassel: Prolog. [Theorie und Praxis der Schulpädagogik; 17]

Brünken, R., Münzer, S. & Spinath, B. (2019). Motivation als Merkmal von Lernenden. In R. Brünken, S. Münzer & B. Spinath, *Pädagogische Psychologie – Lernen und Lehren* (S. 185-204). Göttingen: Hogrefe. [Bachelorstudium Psychologie; 25]

Ditton, H. & Maaz, K. (2011). Sozioökonomischer Status und soziale Ungleichheit. In H. Reinders, H. Ditton, C. Gräsel & B. Gniewosz (Hrsg.), *Empirische Bildungsforschung. Gegenstandsbereiche* (S. 193-204). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Glesemann, B. & Porsch, R. (2013). Individuelle Förderung: Eine Herausforderung der Schul- und Unterrichtsentwicklung. In S.-I. Beutel, W. Bos & R. Porsch (Hrsg.), *Lernen in Vielfalt. Chance und Herausforderung für Schul- und Unterrichtsentwicklung* (S. 35-54). Münster: Waxmann.

Heinen, R. & Kerres, M. (2015). *Individuelle Förderung mit digitalen Medien. Handlungsfelder für die systematische, lernförderliche Integration digitaler Medien in Schule und Unterricht*. Gütersloh: Bertelsmann. Online verfügbar unter: https://www.bertelsmannstiftung.de/fileadmin/files/BSt/Publikationen/GrauePublikationen/Studie_IB_iFoerderung_digitale_Medien_2015.pdf [Abrufdatum: 26. Juni 2020].

Klieme, E. & Warwas, J. (2011). Konzepte der Individuellen Förderung. In *Zeitschrift für Pädagogik*, 57 (6), S. 805-818.

Krapp, A. & Weidenmann, B. (2006). Die konstruktivistische Position. In A. Krapp & B. Weidenmann (Hrsg.), *Pädagogische Psychologie* (darin S. 618-644; 5. Aufl.). Weinheim: Beltz.

Kunze, I. (2016). Begründungen und Problembereiche individueller Förderung in der Schule – Vorüberlegungen zu einer empirischen Untersuchung. In I. Kunze & C. Solzbacher (Hrsg.), *Individuelle Förderung in der Sekundarstufe I und II* (S. 15-32; 5., aktual. Aufl.). Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.

Solzbacher, C. (2016). Positionen von Lehrerinnen und Lehrern zur individuellen Förderung in der Sekundarstufe I – Ergebnisse einer empirischen Untersuchung. In I. Kunze & C. Solzbacher (Hrsg.), *Individuelle Förderung in der Sekundarstufe I und II*. (S. 33-56; 5., aktual. Aufl.). Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.

Stanat, P. & Bergann, S. (2010). Geschlechtsbezogene Disparitäten in der Bildung. In R. Tippelt & B. Schmitz (Hrsg.), *Handbuch Bildungsforschung* (S. 513-524; 3., durchges. Aufl.). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Themenfeld: Inklusion

Budde, J. (2015). Zum Verhältnis der Begriffe Inklusion und Heterogenität. In T. Häcker & M. Walm (Hrsg.), *Inklusion als Entwicklung. Konsequenzen für Schule und Lehrerbildung* (S. 117-133). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

Grosche, M. (2015). Was ist Inklusion? In P. Kuhl, P. Stanat, B. Lütje-Klose, C. Gresch, H. A. Pant & M. Prenzel (Hrsg.), *Inklusion von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf in Schulleistungserhebungen* (S. 17-39). Wiesbaden: Springer VS.

Hinz, A. (2015). Inklusion als Vision und Brücken zum Alltag – über Anliegen, Umformungen und Notwendigkeiten schulischer Inklusion. In T. Häcker & M. Walm, (Hrsg.), *Inklusion als Entwicklung: Konsequenzen für Schule und Lehrerbildung* (S. 68-84). Bad Heilbrunn/Obb.: Klinkhardt.

Hinz, A. (2015). Inklusion – Ansatz für einen veränderten Umgang mit Heterogenität. In C. Fischer, M. Veber, C. Fischer-Ortrup & R. Buschmann (Hrsg.), *Umgang mit Vielfalt. Aufgaben und Herausforderungen für die Lehrerinnen- und Lehrerbildung* (S. 101-118). Münster: Waxmann.

Preuss-Lausitz, U. (2010). Separation oder Inklusion. Zur Entwicklung der sonderpädagogischen Förderung im Kontext der allgemeinen Schulentwicklung. In N. Berke-meyer, W. Bos, H. G. Holtappels, N. McElvany & R. Schulz-Zander (Hrsg.), *Jahrbuch der Schulentwicklung. Daten, Beispiele und Perspektiven* (S. 153-180; Bd. 16). Weinheim/München: Juventa.

Walgenbach, K. (2017). *Heterogenität – Intersektionalität – Diversity in der Erziehungswissenschaft* (2., durchges. Aufl.). Opladen/Toronto: Barbara Budrich.

Werning, R. (2014). Stichwort: Schulische Inklusion. In *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 12 (4), S. 601-623.

Werning, R. & Arndt, A.-K. (Hrsg.). (2013). *Inklusion: Kooperation und Unterricht entwickeln*. Bad Heilbrunn/Obb.: Klinkhardt.

Wimmer, B. & Altrichter, H. (2017). Heterogenität als Thema von Einzelschulentwicklung. In T. Bohl, J. Budde & M. Rieger-Ladich (Hrsg.), *Umgang mit Heterogenität in Schule und Unterricht* (S. 207-221). Bad Heilbrunn/Obb.: Klinkhardt.

Themenfeld: Lehrerprofessionalität

Baumert, J. & Kunter, M. (2006). Stichwort: Professionelle Kompetenz von Lehrkräften. In *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 9 (4), S. 469-520.

Berkemeyer, N. & Mende, L. (2018). *Bildungswissenschaftliche Handlungsfelder des Lehrkräfteberufs. Eine Einführung*. Münster/New York: Waxmann.

Ditton, H. & Müller, A. (2011). Schulqualität. In H. Reinders, H. Ditton, C. Gräsel & B. Gniewocz (Hrsg.), *Empirische Bildungsforschung. Gegenstandsbereiche* (S. 99-109). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Hasselhorn, M. & Gold, A. (Hrsg.). (2013). *Pädagogische Psychologie. Erfolgreiches Lernen und Lehren* (darin S. 245-261; 3., vollst. überarb. u. erw. Aufl.). Stuttgart: Kohlhammer.

Helmke, A. (2012). Lehrerpersönlichkeit und Professionsstandards. In A. Helmke, *Unterrichtsqualität und Lehrerprofessionalität. Diagnose, Evaluation und Verbesserung des Unterrichts* (S. 103-167; 4., aktual. Aufl.). Seelze: Klett/Kallmeyer.

Helmke, A. & Schrader, F.-W. (2010). Determinanten der Schulleistung. In D.H. Rost (Hrsg.), *Handwörterbuch Pädagogische Psychologie* (S. 90-102; 4., überarb. u. erw. Aufl.). Weinheim/Basel: Beltz.

Helsper, W. (1996). Antinomien des Lehrerhandelns in modernisierten pädagogischen Kulturen. Paradoxe Verwendungsweisen von Autonomie und Selbstverantwortlichkeit. In A. Combe & W. Helsper (Hrsg.), *Pädagogische Professionalität. Untersuchungen zum Typus pädagogischen Handelns* (S. 521-570). Frankfurt/a.M.: Suhrkamp.

Helsper, W. (2004). Antinomien, Widersprüche, Paradoxien: Lehrerarbeit – ein unmögliches Geschäft? Eine strukturtheoretisch-rekonstruktive Perspektive auf das Lehrerhandeln. In V. Koch-Priewe, F.-U. Kolbe & J. Wildt (Hrsg.), *Grundlagenforschung und mikrodidaktische Reformansätze zur Lehrerbildung* (S. 49-99). Bad Heilbrunn/Obb.: Klinkhardt.

Helsper, W. (2007). Eine Antwort auf Jürgen Baumerts und Mareike Kunters Kritik am strukturtheoretischen Professionsansatz. In *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 10 (4), S. 567-579.

- Helsper, W. (2011). Lehrerprofessionalität – der strukturtheoretische Professionsansatz zum Lehrberuf. In E. Terhart, H. Bennewitz & M. Rothland (Hrsg.), *Handbuch der Forschung zum Lehrberuf* (S. 149-171). Münster/New York/München/Berlin: Waxmann.
- Helsper, W. (2021). Strukturtheoretischer Ansatz in der Lehrerinnen- und Lehrerbildung. In C. Cramer, J. König, M. Rothland & S. Blömeke (Hrsg.), *Handbuch Lehrerinnen- und Lehrerbildung* (179-187). Stuttgart: UTB.
- Holtappels, H. G. (2013). Schulentwicklung und Lehrerkooperation. In N. McElvany & H. G. Holtappels (Hrsg.), *Empirische Bildungsforschung. Theorien, Methoden, Befunde und Perspektiven* (S. 35-61). Münster/New York/München/Berlin: Waxmann.
- König, J. (2021). Kompetenztheoretischer Ansatz in der Lehrerinnen- und Lehrerbildung. In C. Cramer, J. König, M. Rothland & S. Blömeke (Hrsg.), *Handbuch Lehrerinnen- und Lehrerbildung*. (162-171). Stuttgart: UTB.
- Krapp, A. & Weidenmann, B. (2006). Emotionale Bedingungen des Lernens. In A. Krapp & B. Weidenmann (Hrsg.), *Pädagogische Psychologie* (S. 207-212; 5., vollst. überarb. Aufl.). Weinheim/Basel: Beltz/PVU.
- Lorenz, R. & Endberg, M. (2019). Welche professionellen Handlungskompetenzen benötigen Lehrpersonen im Kontext der Digitalisierung in der Schule? Theoretische Diskussion unter Berücksichtigung der Perspektive Lehramtsstudierender. In *MedienPädagogik*, 2019 (Oktober), S. 61-81.
- Oevermann, U. (2006). Zur Behinderung pädagogischer Arbeitsbündnisse durch die gesetzliche Schulpflicht. In T. Rihm (Hrsg.), *Schulentwicklung durch Lerngruppen. Vom Subjektanspruch ausgehen...* (S. 69-92; 2., aktual. u. erw. Aufl.). Opladen: Leske und Budrich.
- Prenzel, A. (2013). *Pädagogische Beziehungen zwischen Anerkennung, Verletzung und Ambivalenz* (darin S. 51-92). Opladen/Berlin/Toronto: Barbara Budrich.
- Reh, S. & Schelle, C. (2006). Biographieforschung in der Schulpädagogik. Aspekte biographisch orientierter Lehrerforschung. In H.-H. Krüger & W. Marotzki (Hrsg.), *Handbuch erziehungswissenschaftliche Biographieforschung* (S. 391-412; 2., überarb. u. aktual. Aufl.). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Schwer, C., Solzbacher, C. & Behrendsen, B. (2014). Annäherung an das Konzept „Professionelle pädagogische Haltung“: Ausgewählte theoretische und empirische Zugänge. In C. Schwer & C. Solzbacher (Hrsg.), *Professionelle pädagogische Haltung. Historische, theoretische und empirische Zugänge zu einem viel strapazierten Begriff* (S. 47-78). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Terhart, E. (2011). Lehrberuf und Professionalität: Gewandeltes Begriffsverständnis – neue Herausforderungen. In *Zeitschrift für Pädagogik*, 57. Beiheft, S. 202-224.

Themenfeld: Leistungsbeurteilung

- Berkemeyer, N./Mende, L. (2018): Bildungswissenschaftliche Handlungsfelder des Lehrkräfteberufs. Münster: Waxmann.
- Beutel, S.-I. (2016): Inklusion mit Ausschluss. Zensuren in der Grundschule? *Grundschulunterricht Deutsch* 2, S. 4-7.
- Beutel, S.-I./Blum, E. (2019): Themenheft: Ohne Noten (Moderation). *Gemeinsam Lernen. Zeitschrift für Schule, Pädagogik und Gesellschaft*, 5.Jg/Heft 3.
- Beutel, S.-I./Bohl, T./Bräu, K./Feindt, A./Häcker, T./Wischer, B. (Hrsg.). (2022). *Friedrich Jahresheft: Leistung: ermöglichen & beurteilen*. Hannover: Friedrich.
- Beutel, S.-I./Pant, H.A. (2020): Lernen ohne Noten. Alternative Konzepte der Leistungsbeurteilung. Stuttgart: Kohlhammer.
- Beutel, S.-I./Ruberg, C. (2021): Notenfrei & demokratisch. Leistungsbeurteilung in der Grundschule. *Die Grundschulzeitschrift*, (325), 8–11.
- Beutel, S.-I./Ruberg, C. (2021): Chancen einer anderen Leistungsbeurteilung im Distanzlernen. *Bildung+ Schule digital*, 01/2021, 6-9.
- Beutel, S.-I./Xylander, B. (2021): Gerechte Leistungsbeurteilung. Impulse für den Wandel. Stuttgart: Reclam.
- Beutel, S.-I., Bohl, T., Bräu, K., Feindt, A., Häcker, T. & Wischer, B. (Hrsg.). (2022). *Friedrich Jahresheft: Leistung: ermöglichen & beurteilen*. Hannover: Friedrich.
- Beutel, S.-I./Dignaß, D./Kretschmer, W. & Vogelsaenger, W. (2022): Leistungsbeurteilung: individuell & digital. *Beilage zum Friedrich Jahresheft: Leistung ermöglichen & beurteilen*.
- Beutel, S.-I./Xylander, B. (2022): Die Ohnmacht der Zahlen. Leistungsbeurteilung braucht eine neue Vision. *On. Lernen in der digitalen Welt* 9, S. 4-7.
- Beutel, S.-I./Marx, A./Pant, H. A. (2022): Leistungsbeurteilung im Spannungsfeld von Schulreform und Schulforschung. In U. Steffens & H. Ditton (Hrsg.), *Makroorganisatorische Vorstrukturierungen der Schulgestaltung. Grundlagen der Qualität von Schule* 5 (S. 267-282). Bielefeld: wbv.
- Pant, H. A./Beutel, S.-I. (2022): Kompetenzen bewerten. Im Schulalltag und in der Bildungsforschung. In S.-I. Beutel, T. Bohl, K. Bräu, A. Feindt, T. Häcker & B. Wischer (Hrsg.), *Friedrich Jahresheft: Leistung: ermöglichen & beurteilen* (S. 46-49). Hannover: Friedrich.
- Pant, H. A. /Beutel, S.-I./Espermüller-Jug, E. (2019): Leistungsbeurteilung zwischen Kompetenzfeststellung und der Frage der Gerechtigkeit - ein Expertengespräch. *Gemeinsam Lernen. Zeitschrift für Schule, Pädagogik und Gesellschaft. Themenheft: Ohne Noten* 3/2019, 8–15.

Themenfeld: Migration und Bildung

- Auernheimer, G. (2012). *Einführung in die Interkulturelle Pädagogik* (darin S. 9-61; 7., überarb. Aufl.). Darmstadt: WBG.
- Diehm, I. & Radtke, F.-O. (1999). *Erziehung und Migration. Eine Einführung* (Bd. 3). Stuttgart/Berlin/Köln: Kohlhammer.

Geier, T. (2015). „Doing Ethnicity“ durch Interkulturellen Unterricht. Thematisierung national-ethnischer Differenz. In K. Bräu & C. Schlickum (Hrsg.), *Soziale Konstruktionen in Schule und Unterricht. Zu den Kategorien Leistung, Migration, Geschlecht, Behinderung, soziale Herkunft und deren Interdependenzen* (S. 123-138). Opladen/Berlin/Toronto: Barbara Budrich.

Geier, T. (2016). Schule. In P. Mecheril (Hrsg.), *Handbuch Migrationspädagogik* (S. 433-448). Weinheim/Basel: Beltz.

Hall, S. (1999). Ethnizität: Identität und Differenz. In J. Engelmann (Hrsg.), *Die kleinen Unterschiede. Der Cultural Studies-Reader* (S. 83-98). Frankfurt/a.M.: Campus.

Heinemann, A. M. B. & Mecheril, P. (2018). (Schulische) Bildung, normative Referenzen und reflexive Professionalität. In İ. Dirim & P. Mecheril (Hrsg.), *Heterogenität, Sprache(n), Bildung* (S. 247-270). Bad Heilbrunn/Obb.: Klinkhardt.

Hornberg, S. (2013). Interkulturelle Erziehung und Bildung. In L. Haag, S. Rahm, J. Apel & W. Sacher (Hrsg.), *Studienbuch Schulpädagogik* (S. 388-406; 5. Aufl.). Bad Heilbrunn/Obb.: Klinkhardt.

Knappik, M. & Mecheril, P. (2018). Migrationshintergrund oder die Kulturalisierung von Ausschlüssen. In İ. Dirim & P. Mecheril (Hrsg.), *Heterogenität, Sprache(n), Bildung* (S. 159-177). Bad Heilbrunn/Obb.: Klinkhardt.

Mecheril, P., do Mar Castro Varela, M., Dirim, İ., Kalpaka, A. & Melter C. (Hrsg.). (2010). *Migrationspädagogik*. Weinheim/Basel: Beltz.

Mecheril, P. & Olalde, O. T. (2018). Religion oder die Identifikation der Anderen. In İ. Dirim & P. Mecheril (Hrsg.), *Heterogenität, Sprache(n), Bildung* (S. 179-196). Bad Heilbrunn/Obb.: Klinkhardt.

Stanat, P. & Edele, A. (2011). Migration und soziale Ungleichheit. In H. Reinders, H. Ditton, C. Gräsel & B. Gniewosz (Hrsg.), *Empirische Bildungsforschung. Gegenstandsbereiche* (S. 181-192). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Themenfeld „Schulentwicklung“

Dedering, K. (2012). *Steuerung und Schulentwicklung. Bestandsaufnahme und Theorieperspektive*. Wiesbaden: Springer VS.

Gräsel, C., Fußangel, K., & Pröbstel, C. (2006). Lehrkräfte zur Kooperation anregen - eine Aufgabe für Sisyphos? *Zeitschrift für Pädagogik*, 52(2), 205-219.

Helsper, W. (2008). Schulkulturen - die Schule als symbolische Sinnordnung. *Zeitschrift für Pädagogik*, 54(1), 63-80.

Hemmings, A. (2012). Four Rs for Urban High School Reform. Re-envisioning, Reculturation, Restructuring, and Remoralization. *Improving Schools*, 15(3), 198-210.

Holtappels, H. G. (2009). Schulprogramm als Entwicklungsinstrument. In T. Bohl, W. Helsper, H. G. Holtappels & C. Schelle (Hrsg.), *Handbuch Schulentwicklung* (S. 266-272). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

Holtappels, H. G. & Rolff, H.-G. (2009). Einführung: Theorien der Schulentwicklung. In T. Bohl, W. Helsper, H. G. Holtappels & C. Schelle (Hrsg.), *Handbuch Schulentwicklung* (S. 73-78). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

Kansteiner, K., Stamann, C., & Rist, M. (2020). Merkmale Professioneller Lerngemeinschaften - Analyse ihrer konzeptuellen Herkunft und Möglichkeiten ihrer Systematisierung. In K. Kansteiner, C. Stamann, C. G. Bühren, & P. Theurl (Hrsg.), *Professionelle Lerngemeinschaften als Entwicklungsinstrument im Bildungswesen* (S. 16-36). Weinheim: Beltz Juventa.

Klein, E. D. (2017). Bedingungen und Formen erfolgreicher Schulentwicklung in Schulen in sozial deprivierter Lage. Eine Expertise im Auftrag der Wübben Stiftung. *SHIP Working Paper Serie*, No. 01, Essen: Universität Duisburg-Essen.

Klein, E. D., Bronnert-Härle, H. & Schwanenberg, J. (2019): Distributed Leadership. Formen, Wirkungen und Spannungsfelder. *Journal für Schulentwicklung*, 23(2), 11-17.

Schratz, M. (2009). Die Zieldimension in der Schulentwicklung (Schulprofil, Leitbild, Schulprogramm). In S. Blömeke, T. Bohl, L. Haag, G. Lang-Wojtasik, & W. Sacher (Hrsg.), *Handbuch Schule. Theorie - Organisation - Entwicklung*. (S. 567-571). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

Trumpa, S., Franz, E.-K. & Greiten, S. (2016): Forschungsbefunde zur Kooperation von Lehrkräften. Ein narratives Review. *Die Deutsche Schule*, 108 (1), 80-92.

Themenfeld: Zeit im Kontext von Bildungsprozessen

Buddeberg, M., Hornberg, S. & Pawicki, M. (2015). Zeitliche Rahmenbedingungen für schulische Bildung im internationalen Vergleich. In *Tertium Comparationis*, 21 (1), S. 70-104.

Buddeberg, M., Wendt, H., Hornberg, S. & Bos, W. (2014). Lehrerkooperation an Grundschulen mit unterschiedlicher Zeitstruktur. In M. Pfeifer (Hrsg.), *Schulqualität und Schulentwicklung. Theorien, Analysen und Potenziale* (S. 112-138). Münster/New York: Waxmann.

Dörpinghaus, A. (2005). Bildung als Verzögerung. Über Zeitstrukturen von Bildungs- und Professionalisierungsprozessen. In *Pädagogische Rundschau*, 59 (5), S. 563-574.

Drews, U. (2008). Zeit in der Schule und Unterricht. Souverän im Umgang mit der Zeit (darin S. 59-102; Bd. 21). Weinheim: Beltz.

Fölling-Albers, M. (2008). Alte und neue Rhythmen schulischer Zeit. In H. Zeiher & S. Schroeder (Hrsg.), *Schulzeiten, Lernzeiten, Lebenszeiten. Pädagogische*

Konsequenzen und zeitpolitische Perspektiven schulischer Zeitordnungen (S. 133-142). Weinheim/München: Juventa.

Geißler, K. A. (2008). Zeitbalancen im Schulbetrieb. In H. Zeiher & S. Schroeder (Hrsg.), *Schulzeiten, Lernzeiten, Lebenszeiten. Pädagogische Konsequenzen und zeitpolitische Perspektiven schulischer Zeitordnungen* (S. 143-151). Weinheim/München: Juventa.

Holtappels, H. G. (2014). Entwicklung und Qualität von Ganztagschulen. Eine vorläufige Bilanz des größten Reformprogramms in Deutschland. In H. G. Holtappels, M. Pfeifer, A. Willems, W. Bos & N. McElvany (Hrsg.), *Jahrbuch der Schulentwicklung. Daten, Beispiele und Perspektiven* (S. 9-61; Bd. 18). Weinheim/Basel: Beltz Juventa.

Hüdepohl, G. (2006). Zeit und Schule – ein schwieriges Verhältnis. Aspekte schulischer Zeitorganisation. In *Engagement*, 2006 (4), S. 264-272.

Klemm, K. (2008). Bildungszeit: Vom Umgang mit einem knappen Gut. In H. Zeiher & S. Schroeder (Hrsg.), *Schulzeiten, Lernzeiten, Lebenszeiten. Pädagogische Konsequenzen und zeitpolitische Perspektiven schulischer Zeitordnungen* (S. 21-30). Weinheim/München: Juventa.

Kühn, S. M., Ackeren, I. v., Bellenberg, G., Reintjes, C. & Brahm, G. (2013). Wie viele Schuljahre bis zum Abitur? Eine multiperspektivische Standortbestimmung im Kontext der aktuellen Schulzeitdebatte. In *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 16 (1), S. 115-136.

Schmidt-Lauff, S. (2012). Grundüberlegungen zu Zeit und Bildung. In S. Schmidt-Lauff (Hrsg.), *Zeit und Bildung. Annäherungen an eine zeittheoretische Grundlegung* (S. 11-60). Münster: Waxmann.

Sembill, D. (2008). Zeitver(sch)wendung in Bildungsprozessen. In M. Gläser-Zikuda & J. Seifried (Hrsg.), *Lehrerexpertise. Analyse und Bedeutung unterrichtlichen Handelns* (S. 19-46). Münster: Waxmann.